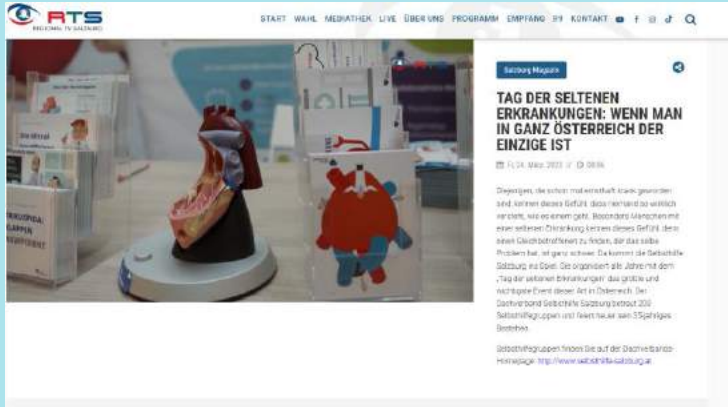


Jahresbericht Meine Herzklappe 2023



Rare Disease and Other Diseases Day At Europark Salzburg

With a report from the local broadcaster RTS Salzburg about the event, Ms. Teichert was able to present the work of the association in an interview.



Der österreichische Herzklappenbericht

Aussendung und Kampagne

Erfolg der Aussendung:
Vernetzung mit dem
österreichischem Herzverband und
seinen Länderorganisationen



Adressaten	Anzahl
Gesundheitspolitik	263
Pharma/Medtech	33
Pensionistenverbände	36
Herzvereine/ -verbände	24

Medium	Views
Twitter	1.076
Facebook	653
Instagram	5.051
LinkedIn	469
Website	118K/ Kampagne

Optimale Lebensqualität bei Krankheit: Was wünschen sich Herzklappenpatienten?

Herz-Kreislaufkrankungen sind die große Herausforderung unserer Zeit!

So ist beispielsweise ein Herzklappenfehler der Aortenklappe eine häufige, schwerwiegende, aber auch behandelbare Erkrankung.

Herzklappenerkrankungen betreffen etwa jeden 8. über 75 Jahren und damit in Österreich etwa 115.000 Menschen.

Trotzdem ist das Bewusstsein über die Bedeutung der Herzklappenerkrankungen in der Welt der Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu wenig ausgeprägt, österreichische Daten findet man nur spärlich.

Der Bericht „Herzklappenerkrankungen – Gemeinsam für eine bessere Patientenversorgung in Österreich“

Viele Patienten erhalten zu spät eine möglicherweise lebensrettende Behandlung. Ursächlich hierfür sind eine Kombination aus zu geringem Bewusstsein über die Bedeutung der Herzklappenerkrankungen, Mängeln bei der Erkennung der Symptome und Verzögerungen bei der Diagnose und Behandlung.

Als Reaktion auf diese Versorgungslücken hat der Verein „Meine Herzklappe“ den Bericht „Herzklappenerkrankungen – Gemeinsam für eine bessere Patientenversorgung in Österreich“ herausgegeben.

Der Bericht zielt darauf ab, in Österreich das Bewusstsein für Herzklappenerkrankungen zu schärfen und die optimale Erkennung und Behandlung von Herzklappenfehlern zu beschreiben.

Der österreichische Bericht baut auf dem europäischen Bericht auf, der 2020 vom Global Heart Hub veröffentlicht wurde. Hierbei flossen Erfahrungen von österreichischen Herzklappenpatienten und medizinischem Fachpersonal ein. Die Patientensichtweise zieht sich als roter Faden durch diesen Bericht, denn ein personenzentrierter Ansatz ist wichtig!

Voraussetzungen für eine optimale Behandlung

Für einen optimalen Behandlungsweg von Menschen mit Herzklappenerkrankungen ist vor allem eine qualitativ gute Patientenaufklärung sowie die gemeinsame Entscheidungsfindung in allen Phasen der Behandlung entscheidend. Schnelle und billige Screening Programme, wie z.B. einfache Stethoskop-Checks, sind wichtig, um Herzklappenerkrankungen frühzeitig zu erkennen. Multidisziplinäre Herzklappenzentren gewährleisten die optimale Patientenversorgung und unterstützen die zielgerichtete Datenerfassung und Forschung zu Lebensqualität und Behandlungsergebnissen.

Die häufigsten Patientenwünsche

Aus den Untersuchungen des Herzklappenberichts ist bekannt, dass viele Patienten die lange Wartezeit auf einen Termin beim Kardiologen und für einen Herzrhythmuscheck belastet. Zudem ist der Anfahrtsweg für Menschen im ländlichen Raum zum nächsten Kardiologen oft sehr lang. Dies ist bedenklich, da viele ältere, wenig mobile Menschen von einer Herzklappenerkrankung betroffen sind. Abhilfe könnte hier ein kardiologischer Bus schaffen, der entlegene Gegenden und Seniorenheime anfährt.

Zudem kann eine Patienten-Hotline Besuche in einer Ambulanz oder beim Arzt reduzieren, da viele Patientenfragen auch telefonisch geklärt werden können.

Die Diagnose „Herzklappenerkrankung“ kann für den Patienten eine große Herausforderung sein. Obwohl es sicher so ist, dass der Arzt die Diagnose und die geplante Behandlung erklärt, sind viele Menschen in dieser Stresssituation nicht in der Lage, die Informationen zu verstehen und sich zu merken. Daher besteht der Wunsch nach einer schriftlichen Patienteninformation, die man zu Hause in Ruhe nachlesen und mit der Familie besprechen kann. Zudem können spezialisierte Gesundheits- und Krankenpflegern als Ansprechpartner für Patientenfragen helfen.

Eine Operation am Herzen ist nicht nur körperlich, sondern auch psychisch belastend. Eine rechtzeitige Vorbereitung durch einen Psychologen sowie eine Nachbetreuung erleichtert den Patienten die Rückkehr ins normale Leben.

Patienten, die lebenslang den Blutverdünner Marcoumar nehmen müssen, wünschen sich zudem, dass standardmäßig auf die Selbstmessung des sogenannten INR-Wertes geschult wird. Die Selbstmessung verbessert nicht nur die Einstellung des INR-Wertes, sondern reduziert auch die ansonsten notwendigen regelmäßigen Arztbesuche zur Blutabnahme.

Die Diagnose „Herzklappenerkrankung“ kam bei sehr vielen Patienten durch Zufall oder in der Notfall-Abteilung eines Krankenhauses zustande. Selbstkritisch berichten die Patienten heute, dass sie nicht oder nur sehr selten zu einer Vorsorgeuntersuchung gegangen sind. Eine Vorsorge-Einladung eines Arztes oder der Krankenkasse – oder auch eine Vorsorgeuntersuchung am Arbeitsplatz – hätte die Patienten zu einer Vorsorgeuntersuchung motivieren können. So hätte möglicherweise ihre Erkrankung früher erkannt werden können – mit einem positiven Behandlungsergebnis.

Im österreichischen Herzklappenbericht werden wichtige Themen im Zusammenhang mit Herzklappenerkrankungen beschrieben. Diese beinhalten die Sensibilisierung für Klappenerkrankungen, von Erkennung über Diagnose, Überwachung, Behandlung und Nachsorge bis hin zur Identifizierung von Lücken. Er enthält Patientenkommentare und Empfehlungen zur Verbesserung der Versorgung.

Damit bietet der Bericht klare Leitlinien und einen Fahrplan, was getan werden sollte, um die Belastung durch Herzklappenerkrankungen in den kommenden Jahren zu verringern. Darüber hinaus wird die Lebensqualität der Patienten davon profitieren, wenn die Empfehlungen des Berichts umgesetzt werden!

Download Bericht: https://www.meineherzklappe.at/wp-content/uploads/2022/09/Herzklappenerkrankung_Bericht-komprimiert.pdf

Rückfragehinweis:

Benötigen Sie mehr Informationen oder Fotos, wenden Sie sich bitte an

Verein „Meine Herzklappe“
Katja Teichert
office@meineherzklappe.at
0670 55 44 740
www.meineherzklappe.at



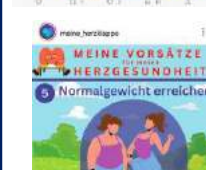
Weltgesundheitsstag

- Pressekampagne
- Social Media Kampagne
- 32 neue „Frag den ♥-klappen Professor“-Videos
- 3 neue Patienteninformationen
- Mail-Aussendung an 2.800 Internisten und Allgemeinmediziner mit den neuen Patienteninformationen

Medium	Views
Wiener Bezirksblatt	508.000
VNOnline	122.000
Vorarlberger Nachrichten	66.000
MeinBezirk.at	90.000
Facebook	932
Twitter	1.654
Instagram	3.543
LinkedIn	492
YouTube	1.889/ April



Gesundheitskompetenz als Erfolgsfaktor



Blutdruck so misst man richtig

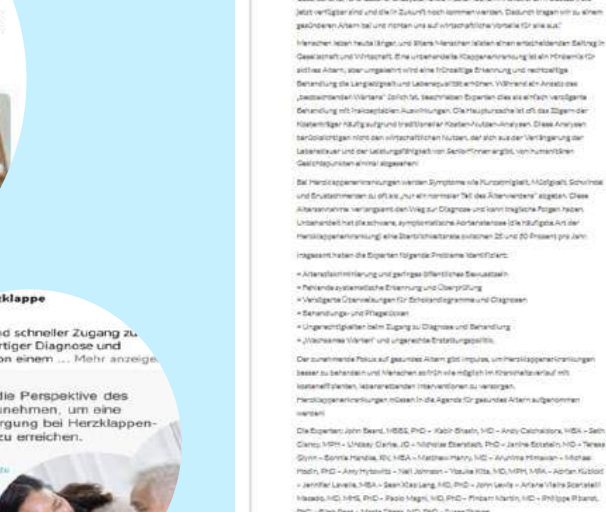


Aortenklappeninsuffizienz



8 Schritte zur Herzgesundheit

Kampagne in Zusammenarbeit mit dem GHH Position Paper on HVD and the Healthy Aging Agenda



Social Media	
Twitter	
Impressions	287
Engagements	29
Facebook	
Impressions	313
Engagements	20
LinkedIn	
Impressions	517
Instagram	
Impressions	1158



Kooperation mit dem Pensionistenverband

Der Pensionistenverband Österreichs ist DER Klub für die Generation 50+ mit knapp 300.000 Mitgliedern in Österreich



Kooperation mit der Kardiologie der Meduni Wien und MEDahead

Seit Juni ist die Information über unseren Verein im Sponsoren-Slider aller Wiener Online Kongresse enthalten.

Die Wiener Online Kongresse finden 4x im Jahr statt.

WIENER ONLINE KONGRESS
KARDIOLOGIE

Behandlungsziele in der Herzinsuffizienz

Christian Hengstenberg
MedUni Wien

WIENER ONLINE KONGRESS - KARDIOLOGIE

MeinHerzKlopp.at
Wir unterstützen Herzklappenpatientinnen
Wir bieten kostenfreie **Patienteninformationen** für Praxen und Kliniken
kontaktieren Sie uns
meinherzklopp.at

Gesundes Herz
So wichtig sind Blutdruck und Blutwerte

KURIER
Gesundheitstalk

Eintritt frei!
Anmeldung erforderlich

Montag, 19. Juni 2023 | 18.30 Uhr
Van Swieten Saal der MedUni Wien
Van-Swieten-Gasse 1a | Ecke Währinger Straße | 1090 Wien

Am Podium:

- **Univ.-Prof. Dr. Christian Hengstenberg** | Leiter der Universitätsklinik für Innere Medizin II, MedUni Wien/AKH Wien
- **Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Kautzky-Willer** | Leiterin der Klinischen Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel, MedUni Wien/AKH Wien
- **Mag.^a Anna Andrea Böhm** | FHchol Austria

Moderation: Gabriele Kuhn | KURIER

Eine Initiative von: KURIER, MedUni Wien & Novartis

***Anmeldung unter:** kurier-events.at/gesundheitsstalk
Weitere Infos unter: kurier.at/live und auf Facebook unter KURIER Gesundheitstalk sowie auf der MedUniWien-Seite (QR-Code)

Medizinische Universität Wien
NOVARTIS

Auf Einladung von Novartis waren wir mit unserem Infostand beim Kurier Gesundheitstalk. Das Interesse war groß, über 150 Teilnehmer*innen waren beim Vortag und haben sich davor und danach an unserem Infostand über Herz- und Herzklappenerkrankungen, Diagnose und Behandlung informiert.



Herzklappe Unternehmen - eine Früherkennungs-Lovestory

Über 140.000 Österreicherinnen kommen mit einer angeborenen Herzklappenkrankheit auf die Welt, die oft erst sehr spät im Leben entdeckt wird. Eine frühzeitige Diagnose ist deswegen wichtig, um langfristige gesundheitliche Probleme zu vermeiden und damit mehr Lebenszeit zu verbringen. Herzklappenoperationen sind hochkomplex und kosten 80.000 bis 100.000 Euro.

Warum soll ich mich als Unternehmen engagieren?

Auf der Arbeit kommt sich die Hälfte nicht zuhörig. Eine zusätzliche gesundheitliche Versorgung ist für die meisten Unternehmen im Wettbewerb um die besten Talente. Die Gesundheitsförderung ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur und trägt zur Produktivität und Motivation der Mitarbeiter bei. Unternehmen, die sich für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter einsetzen, werden auch als Arbeitgeber und Kulturfürer, die das Arbeitsumfeld verbessern, wahrgenommen.

Aber nicht nur aus der moralischen Perspektive ist das Thema Früherkennung wichtig für die Rolle, sondern auch im Bereich Corporate Branding. Das Engagement eines Unternehmens in der Gesundheit der Mitarbeiter ist ein starkes Differenzierungsmerkmal im Wettbewerb.

Um eine gesundheitliche Belastung und einen längeren Aufenthalt im Krankenhaus zu vermeiden, bietet Herzklappe Unternehmen eine Aufklärung und Früherkennung von Herzklappenkrankheiten an.

Wie funktioniert das Früherkennungsprogramm?

Seit Ende März 2019 hat „Herzklappe“ das Ziel erreicht, die Symptome, Diagnose, Behandlung und alle gesundheitlichen Fragen rund um Herzklappenkrankheiten zu informieren. Nun steht der Service auch für Unternehmen aus, um die Früherkennung von Herzklappen zu fördern.

Unser neues Gesundheitsangebot für Unternehmen:

- Einem kurzen Vortrag bei dem wir über die wichtigsten Informationen über Herzklappenkrankheiten sprechen: Entstehung, Diagnose und Behandlung.
- Gelegenheit einer Fragestunde rund um das Thema Herzklappenkrankheiten und Früherkennung, um auf die individuellen Fragen der Angestellten eingehen zu können.
- Für jeden Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin besteht die Möglichkeit eines kostenlosen Stethoskop-Checkups. Ein Stethoskop ist ein wichtiges Werkzeug, um die Herzklappenfunktion zu überprüfen.

Sollten Sie Interesse an unserem Service haben, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme unter office@herzklappe.at und freuen uns, Sie bei unserem Programm begrüßen zu dürfen.

Früherkennungsprogramm für Unternehmen: Herzklappenerkrankungen

Unser Gesundheitsservice für Unternehmen:

- Ein kurzer Vortrag zu den wichtigsten Informationen über Herzklappenerkrankungen – Entstehen, Diagnose und Behandlung
- Fragerunde rund um das Thema Herzklappenerkrankung und Früherkennung, um auf die individuellen Fragen der Angestellten eingehen zu können.
- Möglichkeit einen Stethoskop-Check durchführen zu lassen. Ein Kardiologe stellt bei einem Vier-Augen-Gespräch vor Ort fest, ob bei den Herzklappen funktionelle Defekte vorliegen.





Sind meine Herzklappen gesund?

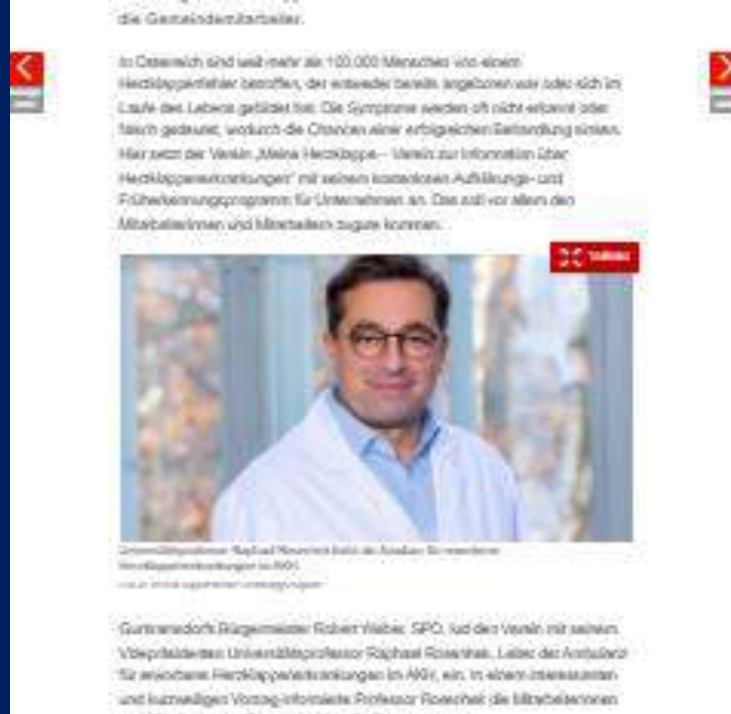
Vortrag und Stethoskop-Check für Mitarbeiter*innen von AstraZeneca

Präsenz-Veranstaltung mit Online Zuschaltung und Beteiligung



Sind meine Herzklappen gesund?

Vortrag und Stethoskop-Check für Gemeindemitarbeiter*innen in Guntramsdorf



VORSORGEUNTERSUCHUNG

Mit Stethoskop hört man vieles

Verein „Meine Herzklappe“ informiert mit kostenlosem Aufklärungs- und Früherkennungsprogramm in Unternehmen über Herzklappenfehler.



Universitätsprofessor Raphael Rosenhek leitet die Amulanz für erworbene Herzklappenerkrankungen im AKH. Foto: Verein „Meine Herzklappe“

VON JUDITH JANDRINTSCH

GUNTRAMSDORF Guntramsdorfs Bürgermeister Robert Weber, SPÖ, lud den Verein „Meine Herzklappe“ mit seinem Vizepräsidenten Universitätsprofessor Raphael Rosenhek, Leiter der Amulanz für erworbene

Herzklappenerkrankungen im AKH, ein. In einem interessanten und kurzweiligen Vortrag informierte Professor Rosenhek die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde über die Symptome und Behandlungs-

penerkrankungen.

Im Anschluss an den Vortrag hatte jede und jeder die Möglichkeit, sich mit einem Stethoskop sein Herz abhören zu lassen, denn Herzklappenerkrankungen kann man hören.

Die Wartezeit auf den Stethoskop-Check konnte man sich beim Infostand des Vereins verkürzen. Katja Teichert, Geschäftsführerin des Vereins, präsentierte die zahlreichen Patient*inneninformationen über Herz, Herzklappen, herzgesundes Leben und Behandlungsoptionen, die man auch kostenfrei beim Verein bestellen kann. Teichert zog eine positive Bilanz: „Das Interesse war groß. Alle Mitarbeiter gingen zum Stethoskop-Check. Viele Fragen wurden gestellt, auch für Familie und Freunde fragten die Gemeindebediensteten nach.“ Das sei „ein guter Auftakt für ein herzgesundes Leben und eine rechtzeitige Herzvorsorge“, denn in Österreich sind weit mehr als 100.000 Menschen von einem Herzklappenfehler betroffen, der entweder bereits angeboren war oder sich im Laufe des Lebens gebildet hat.

Die Symptome werden oft nicht erkannt oder falsch gedeutet, wodurch die Chancen einer erfolgreichen Behandlung sinken.



Verein „Meine Herzklappe“ informiert mit kostenlosem Aufklärungs- und Früherkennungsprogramm in Unternehmen über mögliche Herzklappenfehler. In Guntramsdorf beriet der Verein die Gemeindemitarbeiter.



NOEN.AT

Herzklappenerkrankungen kann man hören



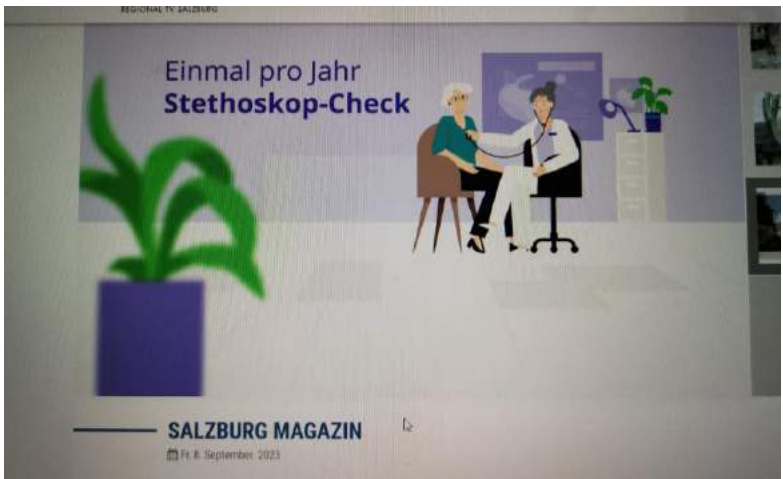
Früherkennung Herzklappenerkrankungen

zu Gast bei KPMG Austria



- GHH-Kampagne
- Presseausendung
- Info Spot Wartezimmer TV
- Info Spot Ländle TV
- Info Spot RTV Salzburg
- Kampagne „Frag deine ...“
- Kampagne „Frag den Professor“
- Werbung Online Kongress Kardiologie

Internationale Herzklappenwoche 2023 #höraufdeinherz



Website, social media, TV und Projekte



Website	
Impressionen Klicks	91.444 2.973

Social Media	
Twitter	
Impressions	1.818
Engagements	139
Video Views: Spot	62
Frag den Professor	822

Facebook	
Impressions	1.996
Engagements	42

LinkedIn	
Impressions	1.932

Instagram	
Impressions	4.349
Engagements	213

Weiteres	
Wartezimmer TV	in 2.200 Arztpraxen und Ambulanzen, Reichweite ca. 1,4 Mio
RegionalTV Salzburg	Reichweite ca. 222.000
Ländle TV	Reichweite ca. 100.000
Online Kardiologie Kongress	111 Teilnehmer
YouTube	1.162 Aufrufe

Presse	
Apovital (Apotheke)	Auflage 80.000

Früherkennung Herzklappenerkrankungen Vortrag und Stethoskop-Check in Firmen	
KPMG Austria	
Müller Transporte	

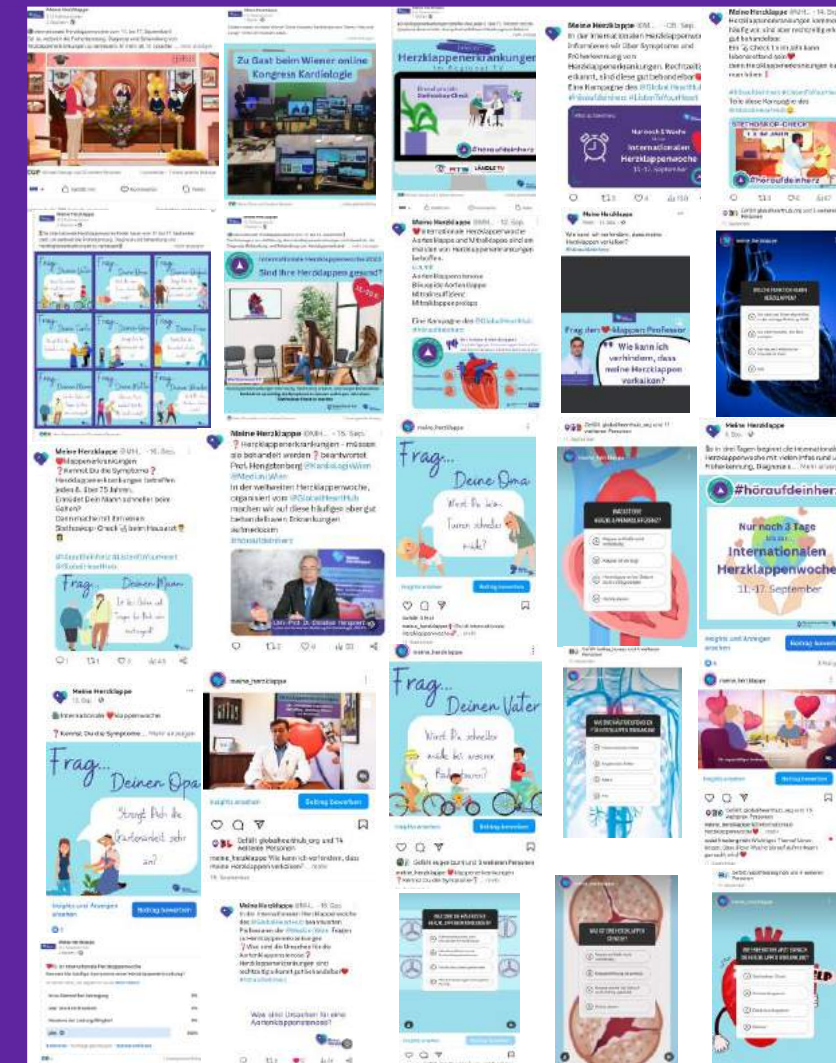
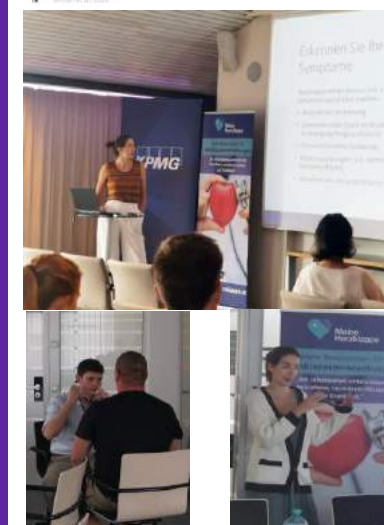
Sind Ihre Herzklappen gesund?

Ab 75 Jahren ist in etwa jeder Achte von einer Herzklappenerkrankung betroffen. Bedauerlicherweise erkennen wir die Symptome häufig nicht und akzeptieren die fälschlich als „normalen“ Bestandteil des Altersverdens.

U... (Text continues with medical information about heart valves and symptoms like fatigue, shortness of breath, and swelling).

Wir unterstützen Herzklappenpatientinnen

info@meineherzklappe.at
0670 55 44 740
meineherzklappe.at



3-teilige Serie der Radiojournalistin Kim Cupal über Herzklappenerkrankungen

Unter Mitwirkung unseres Vereins:

- Kontakt zu Herzklappenpatient*innen
- Interview mit Vizepräsident Prof. Rosenhek
- Interview mit COO Teichert



RADIOKOLLEG

Herzklappenfehler - Ursachen, Symptome und Therapie

Teil 1: Die Erstdiagnose und der Schock
Teil 2: Welche Therapien gibt es?
Teil 3: Die psychischen Folgen

 **oe1.orf.at/radiokolleg2**

Sind meine Herzklappen gesund?

5 Vorträge mit Stethoskop-Check an 2 Tagen für Mitarbeiter*innen von Müller Transporte



Gesundheitsmesse Neulengbach

- In Neulengbach fand erstmals eine Gesundheitsmesse statt, die von den Community Nurses mit Unterstützung der Stadtgemeinde im Lengenbacher Saal veranstaltet wurde.
- Fokus der Messe lag auf der Prävention.



Meine Herzklappe
Mehr Bewusstsein
Herzklappenerkrankungen
„Wir informieren, unterstützen
Betroffene, vermitteln
zur Krankheitsbewältigung“

GESUNDHEITSMESSE
VON DEN COMMUNITY NURSES NEULENGBACH
Sa, 23. September
12:00 - 18:00 Uhr
Lengenbacher Saal
Hauptplatz 2, 3040 Neulengbach

Vorträge:
13:00 bis 13:30 Uhr Vorbeugung und Früherkennung von Atemwegserkrankungen und Lungenkrankheiten, Dr. Wolfgang Steflitsch
13:45 bis 14:15 Uhr Warum und wie Cholesterin senken – das Schnitzel ist nicht alleine Schuld, Dr. Jürgen Nowy
14:30 bis 15:00 Uhr Entzündungshemmende Ernährung, Roswitha Scholler
15:15 bis 15:45 Uhr Stärkung des Immunsystems, Dr. Kristina Schönleitner
16:00 bis 16:30 Uhr Verbesserung des Ernährungszustandes durch wertvolle Nährstoffe für Körper und Geist, Firma Allin
16:45 bis 17:30 Uhr Leberfasten, Dr. Stefan Egger

WELTHERZTAG

- Presseaussendung
- Social Media Kampagne

Medium	Beschreibung	Reichweite
famili	Feature	60.000
Vorarlberger Nachrichten	Feature	56.000
Ö1	Radio	850.000
Ö3	Radio	2.5 Mio
Kärntner Seniorenzeitung Dabei Sein	Feature	21.000

Früherkennung für mehr Lebensqualität im Alter

WIEN In Österreich leidet in etwa jeder 8. im Alter über 75 Jahre an einer Herzklappenkrankung, und das meist unentdeckt. Symptome wie Schwindel, Müdigkeit oder geringere Belastbarkeit werden häufig mit normalen Alterserscheinungen verwechselt. Eine rechtzeitige Diagnose und Behandlung verhindert schwere Folgeerkrankungen des Herzens und verbessert nicht nur

die Lebensqualität, sondern auch die Lebensdauer des Patienten. Auf die wichtige Früherkennung von Herzklappenfehlern für mehr Lebensqualität im Alter wies der Verein „Meine Herzklappe“ anlässlich des Internationalen Weltherztags am gestrigen Freitag hin. Das Bewusstsein über Herzklappenfehler sei in Österreich jedoch nur sehr schwach ausgeprägt.

14 KÄRNTNER SENIORENZEITUNG



Internationaler Weltherztag

Früherkennung von Herzklappenfehlern für mehr Lebensqualität im Alter!

In Österreich leidet in etwa jeder 8. im Alter über 75 Jahre an einer Herzklappenkrankung – meist unentdeckt! Symptome wie Schwindel, Müdigkeit oder geringere Belastbarkeit werden häufig mit normalen Alterserscheinungen verwechselt.

Eine rechtzeitige Diagnose und Behandlung verhindert schwere Folgeerkrankungen des Herzens und verbessert nicht nur die Lebensqualität, sondern auch die Lebensdauer des Patienten. Das Bewusstsein über Herzklappenfehler ist in Österreich nur sehr schwach ausgeprägt, nur wenige kennen die Symptome, die auf Herzklappenfehler hindeuten. Luftnot bei Belastung ist etwas, was immer auffällig ist, wenn man Dinge nicht mehr so machen kann, wie man sie bisher gemacht hat. Ein sehr schwerwiegendes Symptom ist ein Ohnmachtsanfall. Auch ein Engpfergefühl in der Brust kann darauf hindeuten, dass die Durchblutung des Herzens nicht mehr ausreichend gut ist“, erklärt Prof. Hengstenberg, Leiter der Klinischen Abteilung für Kardiologie am Universitätsklinikum ANH Wien. Die beiden häufigsten Herzklappenfehler sind die Aortenstenose und die Mitralklappeninsuffizienz. Bei der Aortenstenose führt meist die Altersverengung dazu, dass die Herzklappe steifer wird und sich nicht mehr so gut öffnet und schließt wie eine Klappe. Dadurch kann sich die Aortenklappe nicht mehr gut öffnen und weist eine Verengung auf.

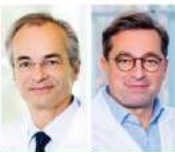
Ein Herzklappenfehler, der durch eine Schädigung der Herzklappe, z.B. der Aortenklappe, verursacht wird, wird nicht von selbst zurückbilden. Wenn Patienten jedoch aufgrund einer eingeschränkten Herzfunktion eine Mitralklappeninsuffizienz haben, kann sich diese Mitralklappeninsuffizienz bessern, wenn sich die Herzfunktion erholt“, ergänzt Prof. Rosenthal, Leiter der Abteilung für erweiterte Herzklappenkrankungen am ANH Wien. Herzklappenkrankungen sind häufig

ein Teil des normalen Alterungsprozesses, doch auch jüngere Menschen können erkranken! Die Kenntnis der Anzeichen und Symptome ist daher entscheidend für die Früherkennung und damit für die Rettung von Leben. Da die Symptome bei vielen Patienten nur aus einem gestörten Menschen erkannt werden, müssen wir mehr miteinander über unsere Gesundheit sprechen und den Atemnot, Schwindel oder Müdigkeit immer an eine Herzklappenkrankung denken.

Arzt/Ärztin des Weltherztages rufen wir Sie auf: Achten Sie auf die Symptome von Herzklappenkrankungen. Nicht nur bei sich selbst, sondern auch bei Ihrer Familie! So können Sie körperliche Aktivitäten mehr an? Ist Ihnen manchmal schwindlig? Ist Sie in letzter Zeit müder?

Können Sie oder Ihre Lieben eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten, bitten Sie Ihren Hausarzt um einen Stethoskop-Check. Ihr Arzt kann mit dem Stethoskop sofort hören, ob Ihre Herzklappen gesund sind. „Die Diagnose wird danach mittels eines Herzschallbilds, welcher von Kardiologen durchgeführt wird, gesichert“, erläutert Prof. Rosenthal.

Viele Herzklappenfehler sind leicht und bedürfen nur einer regelmäßigen Kontrolle. Eine medikamentöse Therapie kann Symptome lindern. Häufig ist jedoch eine rechtzeitige Reparatur oder ein Ersatz der Herzklappe notwendig, um einen bleibenden Schaden des Herzens abzuwenden und eine normale Lebenserwartung bei guter Lebensqualität zu erhalten. Bei Symptomen zum Stethoskop-Check, diese kann Leben retten!



Herzklappen Wien
Prof. Dr. Christian HENGSTENBERG, Leiter der Klinischen Abteilung für Kardiologie am Universitätsklinikum ANH Wien, Präsident und Gründungsgarant des Vereins „Meine Herzklappe“

Der Beitrag wurde uns gratis zur Verfügung gestellt von:
Verein „Meine Herzklappe“
office@meineherzklappe.at
0670 55 44 740
www.meineherzklappe.at



1 x im Jahr zum Stethoskop-Check!

Rund 195.000 Menschen in Österreich über 65 Jahren sind von einer Herzklappen-Erkrankung betroffen, meist von einer Aortenklappenstenose. Die meisten Erkrankungen bleiben jedoch unentdeckt, da die Symptome durch mangelndes Bewusstsein oft als normaler Bestandteil des Alterns wahrgenommen werden. Unbehandelt kann die Aortenklappenstenose zu einer Herzschwäche führen und es besteht ein erhöhtes Sterberisiko.

Nur ein Stethoskop-Check schafft Klarheit, denn Dr. Arzt kann hören, ob Ihre Herzklappen gesund sind!

Symptome der Aortenklappenstenose:
Im Anfangsstadium sind meist keine Symptome vorhanden. Bei fortschreitender Erkrankung können folgende Symptome auftreten:
• Kurzatmigkeit bei Belastung
• Ohnmachtsanfälle
• Engpfergefühl auf der Brust bzw. Brustschmerzen.

Als Vorzeichen können sich manchmal Schwindelgefühle und Müdigkeit ab.

Haben Sie Fragen, dann kontaktieren Sie den Verein „Meine Herzklappe“ unter: office@meineherzklappe.at, Tel.: +43 670 55 44 740, www.meineherzklappe.at

Fragen an Prof. Christian Hengstenberg:
Die Aortenklappenstenose ist die häufigste Herzklappenkrankung, etwa jeder 8. über 75 ist davon betroffen. Wie schaut es mit dieser Herzklappenkrankung aus?
Grundsätzlich gibt es drei verschiedene Möglichkeiten der Behandlung: 1. konservativ (Leben mit Medikamenten), 2. eine klassische Herz-Operation und 3. eine Herzklappe, die minimal-invasiv über die Leiste eingesetzt wird (TAVI). TAVI ist besonders, dass durch Medikamenten-therapie oder eine Operation nicht zu erreichen ist. Dennoch muss bei einer schweren Ausprägung der Aortenklappenstenose entweder eine Herzoperation durchgeführt oder eine TAVI eingesetzt werden. Was ist die Form der Behandlung für die jeweilige Person richtig ist, sollte mit dem Herzkardiologen besprochen werden.

Was würde passieren, wenn die schwere Aortenklappenstenose unentdeckt bleibt?
Bei der Aortenklappenstenose ist das Herz verengt, das durch die verengte Öffnung im Herzen nicht genug Blut fließt. Dies führt dazu, dass insbesondere bei Belastung weniger Blut in Körper und Gehirn und mehr Blut in die Lunge zurück gedrückt wird. Dies ist ein Anzeichen für eine Herzschwäche. Zudem kann es zu Herzrhythmusstörungen oder einem Herzinfarkt kommen.

Was ist die Lebenserwartung?
Leider ist die Lebenserwartung bei Aortenklappenstenose ohne Operation sehr gering. Bei einer schweren Aortenklappenstenose beträgt die Lebenserwartung nur noch wenige Monate.

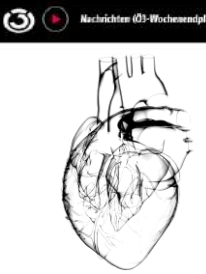
Meine Herzklappe
Herzklappen



WELTHERZTAG 29.9.2023

Herzklappenkrankungen kann man hören!
BITTEN SIE IHREN ARZT UM EINEN STETHOSKOP-CHECK! Jetzt!

Herzklappen



Nachrichten (3-14 Wochenplaylist)

13:29	Verkehrssuche	Chemical
13:30	Paye Mörke	Alb 1 Ren
13:31	Simon Lewis	Alb 1 Ren
13:32	Elton John & Britney Spears	Hard Pie Closser
13:33	Whitesnake	Here I Go Again
13:34	Avicii	Angel Eyes
13:35	James Bay	Chew On My Heart
13:36	Shakira / Freshground	Waka Waka (This Time for Africa)
13:37	Michael Patrick Kelly	Throwback

14:00 **Nachrichten**
• Herzklappenfehler hin kommen – das sind Warnsignale



WELTHERZTAG 29.9.2023

Herzklappen



WELTHERZTAG 29.9.2023

Herzklappen

Kardiologie Kongress St. Pölten

- Mit unserem Infostand am Kardiologie Kongress von Primar Univ.-Prof. Dr. Julia Mascherbauer.
- Dieser Kongress ist speziell für ZuweiserInnen aus dem kassenärztlichen Bereich und von anderen Krankenhäusern. Viele Ordinationen haben sich unsere Patienteninformationen mitgenommen, interessante Gespräche mit Ärzten fanden statt.





Messe Lebenslust

Auf Wiens einzigartigem Seniorenclub zeigten hunderte Aussteller neue Produkte, gaben Gesundheitsinformationen und boten ca 19.000 Besuchern individuelle Beratung, wobei der persönliche Austausch im Vordergrund steht.

Wir waren auch heuer wieder mit einem Stand und unseren Patienteninformationen vertreten sowie mit einem Vortrag von Dr. Koschutnig auf der Wissensbühne.

Dank der Programmbeilage in den Wiener Zeitungen kamen viele Besucher extra zu unserem Stand und unseren Vorträgen.



Kardiologie Kongress Wien

Patienten brauchen Infos! Aus diesem Grund sind wir auch heuer, dank der Einladung der Kardiologie der Medizinische Universität Wien mit unseren Patienteninformationen zu Gast beim Wiener Kongress Kardiologie.

Wir stellen unsere mittlerweile 15 Folder zum Thema Herzklappenfehler, Behandlung von Herzklappen sowie Tipps zum herzgesunden Leben Ärzten für ihre Patienten kostenlos zur Verfügung.

Bereits vor Beginn des Kongresses ist unser Angebot auf reges Interesse gestoßen



Validating Actions

Actions:	What is missing?
1: Run comprehensive awareness campaign on CVD risk factors and symptoms, adapt key stakeholder groups, to encourage early presentation to healthcare professionals and efficient investigation of cardiac risk and symptoms	Brain support of local media and suitable stakeholders/partners Not only digital campaigns to target broad population Campaigns in multiple language + plain language
2: Develop and implement targeted screening programmes, adopting a life-course approach	What's involved in the screening
3: Adapt clinical processes to unlock the full potential of emerging technologies for early detection and diagnosis of CVD, particularly for domestic and primary care settings	Access Data exchange (hospitals/clinics and access to data across institutions) Consider local needs (e.g. low-middle income countries) HTA & health economics
4: Boost health system workforce	Training GP Link Private Nursing

1: Run comprehensive awareness campaign on CVD risk factors and symptoms, adapt key stakeholder groups, to encourage early presentation to healthcare professionals and efficient investigation of cardiac risk and symptoms

2: Develop and implement targeted screening programmes, adopting a life-course approach

3: Adapt clinical processes to unlock the full potential of emerging technologies for early detection and diagnosis of CVD, particularly for domestic and primary care settings



GHH Annual Summit 2023

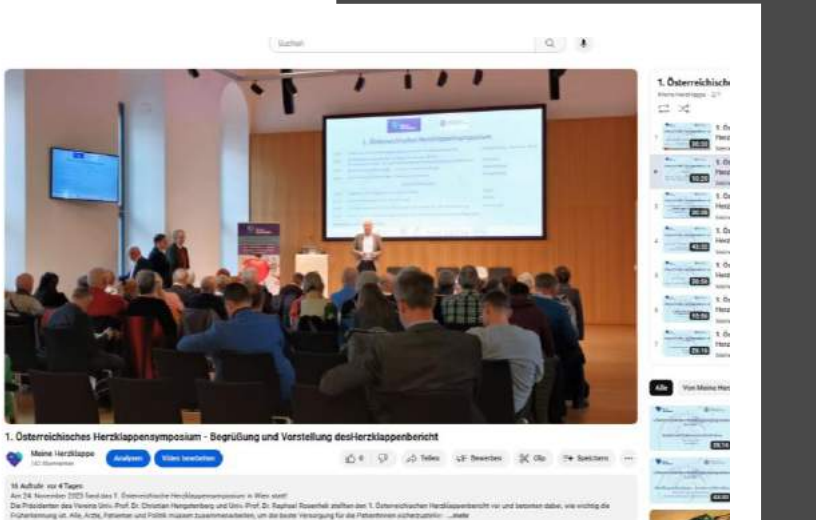
Mit dem Schwerpunkt auf dem Thema Früherkennung und Frühdiagnose von Herz-Kreislauf-Erkrankungen hatten wir, 125 Delegierte, darunter 23 Redner aus 4 Kontinenten und 27 Ländern, die unglaubliche Gelegenheit ein globales Manifest zu erstellen. Dieses Manifest hat das Ziel, die Bedeutung und Vorteile einer früheren Diagnose von Herz-Kreislauf-Erkrankungen hervorzuheben und die Finanzierung der Gesundheitsversorgung in unseren Heimatländern zu ändern.

In unglaublichen drei Tagen voller Ideen, Austausch, Kontakte knüpfen mit den internationalen Vertretern konnten wir das Manifest finalisieren!

Früherkennung am Arbeitsplatz

Mit Vortrag über Herzklappenerkrankungen und einem Stethoskop-Check zu Gast bei Medtronic





1. Österreichisches Herzklappensymposium

83 TeilnehmerInnen, ca. 2/3 PatientInnen und 1/3 Ärzte!

Hochkarätige Vortragende: Prof. Hengstenberg, Prof. Mascherbauer, Prof. Rosenhek, Dr. Harrer, Fr. Popp MA

Eine Patientin berichtet über ihr Leben mit künstlicher Herzklappen

Bei den Infostände von INR Austria, Österreichischer Herzfonds, Österreichischer Herzverband konnte man sich informieren

Ö3, Österreichs größter Radiosender, bewarb diese Veranstaltung in ihrem Mittagsjournal

Alle Vorträge sind auf unserem YouTube Kanal zu sehen

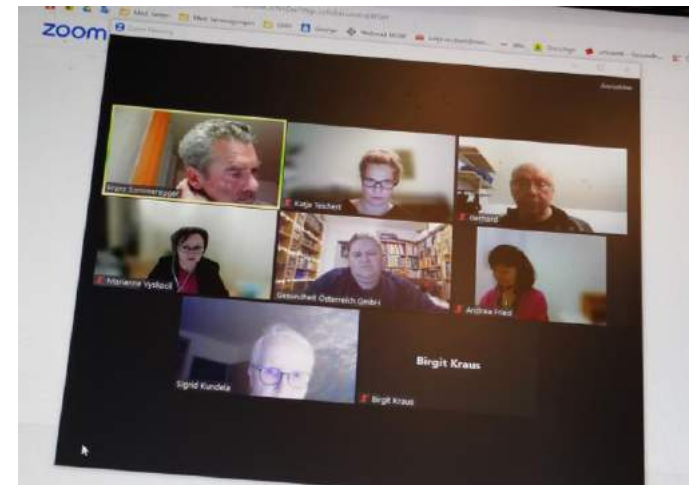


Fokusgruppe Gute Gesundheitsinformation des GÖG

Teilnahme an der Fokusgruppe zum Thema „Gute Gesundheitsinformation“

Gesundheitstipps gibt es wie Sand am Meer. Leider ist es nicht immer einfach, „gute“ von „schlechter“ Gesundheitsinformation zu unterscheiden.

Im Auftrag des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger hat die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) Gesundheitsinformationen zu 30 "selbstlimitierenden" Erkrankungen erstellt. Diese wurden mit PatientenvertreterInnen diskutiert.



Meine Herzklappe
382 Followerinnen
1 Tag •

Die Europäische Allianz für kardiovaskuläre Gesundheit ist vom 11. bis 14. Dezember im EU-Parlament in Straßburg, um sich mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments zu treffen und eine umfassende politische ... mehr an

Exhibition VOTE CARDIOVASCULAR HEALTH 2024

Save the date
11 - 14 December 2023
at the European Parliament in Strasbourg

#VOTE HEALTH 2024

Churchill Building (WIC) >

Hosted by
MEP Elżbieta ŁUKACIEWSKA
MEP Radka MAXOVÁ

SWAN BAR

Nicola Bedlington und 5 weitere Personen
1 direkt geteilt

Gefällt mir Kommentar Teil

Diese Woche findet im EU-Parlament in Straßburg eine Sonderveranstaltung „Vote Cardiovascular Health 2024“ statt, die von der European Alliance for Cardiovascular Health (EACH) geleitet wird. Prof. Franz Weidinger von EACH moc ... mehr anzeigen

**Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind
Europas häufigste Todesursache!**

**Gemeinsam können
wir das ändern!**

**“ Ein Plan für Europas häufigste
Todesursache
Das wünschen sich Patient*innen.
Das verdienen Patient*innen
”**

#VOTEHEALTH2024

**Bei Frauen ist die Wahrscheinlichkeit,
nach einem Herzinfarkt zu sterben,
doppelt so hoch wie bei Männern.**

#VOTEHEALTH2024

meine_herzklappe

Exhibition VOTE CARDIOVASCULAR HEALTH 2024

Save the date
11 - 14 December 2023
at the European Parliament in Strasbourg

#VOTE HEALTH 2024

Churchill Building (WIC) >

Hosted by
MEP Elżbieta Katarzyna LUKACIEWSKA
MEP Radka MAXOVÁ

SWAN BAR

[Insights ansehen](#) [Beitrag bewerben](#)

Gefällt mein_herz_schlaegt_stuermchen und 1 weiteren Person

meine_herzklappe Die Europäische Allianz für

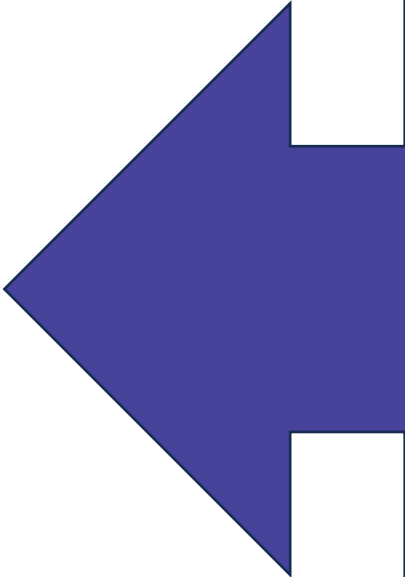
Vote Health 2024



Online Reichweite

Medium	Abonnenten	Impressionen
Facebook	1.223	22.876
LinkedIn - Meine Herzklappe - Katja Teichert	391 885	18.795 19.927
Instagram	491	8.882
X (Twitter)	119	17.534

Finanzbericht 2023



Mittelherkunft

Spenden

a) Ungewidmete Spenden	€ 120.000
b) Förderungen	€ 2.000
c) Rücklagen	€ 27.742

Mittelverwendung

Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	€ 133.119
Spendenwerbung	€ 8.410
Verwaltungsaufwand	€ 3.720

Jahresüberschuss	€ 4.493
------------------	---------